

zurück an:

Notar Daniel Buhl
 Schulstraße 16
 73207 Plochingen

oder per Fax: 07153 / 6123-45
 oder per E-Mail: mail@notar-buhl.de

Datenerfassung für Erbauseinandersetzung

	Erblasser		Erbe 1
Familienname		Familienname	
Vorname		Vorname	
Geburtsname		Geburtsname	
Sterbedatum		Geburtsdatum	
Letzte Anschrift		Postanschrift	
Erbfolge nachgewiesen durch	<input type="checkbox"/> Erbschein <input type="checkbox"/> notarielles Testament (oder Erbvertrag) mit Eröffnungsprotokoll des Nachlassgerichts	Steuer-ID	

Bitte eine Kopie des Erbnachweises beifügen. Die Ausfertigung des Erbscheins oder die beglaubigte Abschrift des Testaments (od. Erbvertrags) mit Eröffnungsprotokoll bitte im Original zum Beurkundungstermin mitbringen.

	Erbe 2	Erbe 3
Familienname		
Vorname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Postanschrift		
Steuer-ID		

Hinweis: Zum Termin bitte jeweils einen gültigen Personalausweis (oder Reisepass) mitbringen!

Objekt	
wird übernommen durch:	<input type="checkbox"/> Erbe 1 <input type="checkbox"/> Erbe 2 <input type="checkbox"/> Erbe 3
Ort, Straße, Gemarkung	
Flurstücksnummer(n)	
Grundbuchblatt-Nr.	
bei ETW: Wohnungs-Nr.:	
separater Weganteil, Stellplatz etc.	

Ausgleichsbetrag			
Wert ganzes Objekt	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
Ausgleichsbetrag jeweils €	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
Fällig am	<input style="width: 40%;" type="text"/>	oder	<input type="checkbox"/> so schnell wie möglich
Empfängerkonto 1			
IBAN	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
Institut	<input style="width: 40%;" type="text"/>	Inhaber:	<input style="width: 40%;" type="text"/>
Empfängerkonto 2			
IBAN	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
Institut	<input style="width: 40%;" type="text"/>	Inhaber:	<input style="width: 40%;" type="text"/>
Abwicklung	<input type="checkbox"/> auf Vertrauensbasis (mit sofortiger Eigentumsänderung) oder <input type="checkbox"/> sichere Abwicklung (mit Auflassungsvormerkung)		

Aktuelle Nutzung			
vermietet?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Kautions geleistet?
Mietverhältnis wird übernommen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	genutzt durch Erwerber?
bereits geräumt?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Räumung bis:
		<input style="width: 95%;" type="text"/>	

Belastungen (Grundschulden, Hypotheken) / bestehende Verbindlichkeiten	
<input type="checkbox"/>	keine
<input type="checkbox"/>	ja, Grundschulden/ Hypotheken in Abt. III Nr. <input style="width: 80%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Darlehen bereits getilgt ⇒ Verkäufer besorgt möglichst vorab Löschungsbewilligung und ggf. Grundschulden- oder Hypothekenbrief
<input type="checkbox"/>	Darlehen nicht komplett getilgt (bitte mit der Bank besprechen welche Abwicklung möglich ist)
<input type="checkbox"/>	Direktzahlung (nur möglich, wenn alle Belastungen für den gleichen Gläubiger)
<input type="checkbox"/>	Treuhands durch Bank (Treuhandsbank u. Treuhandskonto beim Empfängerkonto eintragen)

Finanzierung durch Erwerber
<input type="checkbox"/> Keine Absicherung auf Vertragsgegenstand nötig (keine Darlehen)
<input type="checkbox"/> Finanzierungsgrundschuld nötig (Grundschuldenformulare der Bank bitte vor dem Termin besorgen und übersenden)

Kontakt	
Sind alle Beteiligte mit der Kommunikation per E-Mail einverstanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Entwurf:	<input type="checkbox"/> per Post <input type="checkbox"/> per Mail: Adresse/n: <input type="checkbox"/> kein Entwurf
<input style="width: 95%;" type="text"/>	
Telefonische Erreichbarkeit	
Nummer:	Name:
<input style="width: 40%;" type="text"/>	<input style="width: 40%;" type="text"/>

Informationen zum Datenschutz

1. Wer ist verantwortlich, an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bin ich, Notar Daniel Buhl mit Amtssitz in Plochingen. Sie können sich für alle Datenschutzanfragen an mich oder an meine Datenschutzbeauftragten wenden, und zwar wie folgt: datenschutzbeauftragter@notar-buhl.de, Schulstraße 16, 73207 Plochingen, Tel: 07153 / 612 33.

Darüber hinaus möchte ich darauf hinweisen, dass Notare nach § 18 BNotO zur Amtsverschwiegenheit verpflichtet sind. Selbstverständlich werden alle überlassenen Daten vertraulich behandelt.

2. Welche Daten verarbeite ich und woher kommen die Daten?

Ich verarbeite personenbezogene Daten, die ich von Ihnen selbst oder von Ihnen beauftragten Dritten (z. B. Rechtsanwalt, Steuerberater, Makler, Kreditinstitut) erhalte, wie z. B.

- ▶ Daten zur Person, z. B. Vor- und Zuname, Geburtsdatum und Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Familienstand; im Einzelfall Ihre Geburtenregisternummer;
- ▶ Daten zur Kontaktaufnahme, wie z. B. postalische Anschrift, Telefon- und Fax-Nummern, E-Mail-Adresse;
- ▶ bei Grundstücksverträgen Ihre steuerliche Identifikations-Nummer;
- ▶ in bestimmten Fällen, z. B. bei Eheverträgen, Testamenten, Erbverträgen oder Adoptionen, auch Daten zu Ihrer familiären Situation und zu Ihren Vermögenswerten sowie ggf. Angaben zu Ihrer Gesundheit oder andere sensible Daten, z. B. weil diese zur Dokumentation Ihrer Geschäftsfähigkeit dienen;
- ▶ in bestimmten Fällen auch Daten aus Ihren Rechtsbeziehungen mit Dritten wie z. B. Aktenzeichen oder Darlehens- oder Konto-Nummern bei Kreditinstituten.

Außerdem verarbeite ich Daten aus öffentlichen Registern, z. B. Grundbuch, Handels- und Vereinsregistern.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Als Notar bin ich Träger eines öffentlichen Amtes. Meine Amtstätigkeit erfolgt in Wahrnehmung einer Aufgabe, die im Interesse der Allgemeinheit an einer geordneten vorsorgenden Rechtspflege und damit im öffentlichen Interesse liegt, und in Ausübung öffentlicher Gewalt (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)).

Ihre Daten werden ausschließlich verarbeitet, um die von Ihnen und ggf. weiteren an einem Geschäft beteiligten Personen begehrte notarielle Tätigkeit entsprechend meinen Amtspflichten durchzuführen, also etwa zur Erstellung von Urkundsentwürfen, zur Beurkundung und dem Vollzug von Urkundsgeschäften oder zur Durchführung von Beratungen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt daher immer nur aufgrund der für mich geltenden berufs- und verfahrensrechtlichen Bestimmungen, die sich im Wesentlichen aus der Bundesnotarordnung und dem Beurkundungsgesetz ergeben. Aus diesen Bestimmungen ergibt sich für mich zugleich auch die rechtliche Verpflichtung zur Verarbeitung der erforderlichen Daten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe c DS-GVO). Eine Nichtbereitstellung der von mir bei Ihnen angeforderten Daten würde daher dazu führen, dass ich die (weitere) Durchführung des Amtsgeschäfts ablehnen müsste.

4. An wen gebe ich Daten weiter?

Als Notar unterliege ich einer gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht. Diese Verschwiegenheitspflicht gilt auch für alle meine Mitarbeiter und sonst von mir Beauftragten.

Ich darf Ihre Daten daher nur weitergeben, wenn und soweit ich dazu im Einzelfall verpflichtet bin, z. B. aufgrund von Mitteilungspflichten gegenüber der Finanzverwaltung, oder an öffentliche Register wie Grundbuchamt, Handels- oder Vereinsregister, Zentrales Testamentsregister, Vorsorgeregister, Gerichte wie Nachlass-, Betreuungs- oder Familiengericht oder Behörden. Im Rahmen der Standes- und Dienstaufsicht bin ich unter Umständen auch zur Erteilung von Auskünften an die Notarkammer oder meine Dienstaufsichtsbehörde verpflichtet, die wiederum einer amtlichen Verschwiegenheitspflicht unterliegen.

Ansonsten werden Ihre Daten nur weitergegeben, wenn ich hierzu aufgrund von Ihnen abgegebener Erklärungen verpflichtet bin oder Sie die Weitergabe beantragt haben.

5. Werden Daten an Drittländer übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländer erfolgt nur auf besonderen Antrag von Ihnen oder wenn und soweit ein Urkundsbeteiligter in einem Drittland ansässig ist.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ich verarbeite und speichere Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen meiner gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Nach § 5 Abs. 4 Dienstordnung für Notarinnen und Notare (DONot) gelten für die Aufbewahrung von notariellen Unterlagen folgende Aufbewahrungsfristen:

- ▶ Urkundenrolle, Erbvertragsverzeichnis, Namensverzeichnis zur Urkundenrolle und Urkundensammlung einschließlich der gesondert aufbewahrten Erbverträge (§ 18 Abs. 4 DONot): 100 Jahre,
- ▶ Verwahrungsbuch, Massenbuch, Namenverzeichnis zum Massenbuch, Anderkontenliste, Generalakten: 30 Jahre,
- ▶ Nebenakten: 7 Jahre; der Notar kann spätestens bei der letzten inhaltlichen Bearbeitung schriftlich eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmen, z. B. bei Verfügungen von Todes wegen oder im Falle der Regressgefahr; die Bestimmung kann auch generell für einzelne Arten von Rechtsgeschäften wie z. B. für Verfügungen von Todes wegen, getroffen werden.

Nach Ablauf der Speicherfristen werden Ihre Daten gelöscht bzw. die Papierunterlagen vernichtet, sofern ich nicht nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe c DS-GVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus Handelsgesetzbuch, Strafgesetzbuch, Geldwäschegesetz oder der Abgabenordnung) sowie berufsrechtlicher Vorschriften zum Zweck der Kollisionsprüfung zu einer längeren Speicherung verpflichtet bin.

7. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben das Recht:

- ▶ Auskunft nach Art. 15 DS-GVO darüber zu verlangen, ob ich personenbezogene Daten über Sie verarbeite.
- ▶ unzutreffende, Sie betreffende personenbezogene Daten, die bei mir gespeichert werden, berichtigen zu lassen. Ebenso haben Sie das Recht, einen bei mir gespeicherten unvollständigen Datensatz von mir ergänzen zu lassen.
- ▶ Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern ein gesetzlich vorgesehener Grund zur Löschung vorliegt (vgl. Art. 17 DS-GVO) und die Verarbeitung Ihrer Daten nicht zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder aus anderen vorrangigen Gründen im Sinne der DS-GVO geboten ist.
- ▶ von mir zu verlangen, dass ich Ihre Daten nur noch eingeschränkt, z. B. zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses, verarbeite, während ich beispielsweise Ihren Anspruch auf Berichtigung oder Widerspruch prüfe, oder ggf. wenn ich Ihren Löschungsanspruch ablehne (vgl. Art. 18 DS-GVO).
- ▶ der Verarbeitung nach Art. 21 DS-GVO zu widersprechen; sofern die Verarbeitung erforderlich ist, damit ich meine im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben wahrnehmen oder mein öffentliches Amt ausüben kann, wenn Gründe für den Widerspruch vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.
- ▶ sich mit einer datenschutzrechtlichen Beschwerde an die Aufsichtsbehörden zu wenden. Die für mich zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart. Die Beschwerde kann unabhängig von der Zuständigkeit bei jeder Aufsichtsbehörde erhoben werden.

8. Kommunikation per E-Mail

Die Kommunikation per E-Mail kann Sicherheitslücken aufweisen, Ihre Daten können auf diesem Kommunikationsweg nicht lückenlos vor dem Zugriff von Dritten geschützt werden. Bitte erklären Sie sich mit dieser Kommunikationsform nur dann einverstanden, wenn Sie sich dieser Gefahren bewusst sind.